



Markt Dietenhofen

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Dienstag, 07.05.2024
Beginn: 19:02 Uhr
Ende: 19:35 Uhr
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

Mitglieder des Marktgemeinderates

Arlt, Wolfgang

Bräuer, Jürgen

Burgis, Wolfgang

Feghelm, Andrea

Hauenstein, Christian

Hein, Emmi 3. Bürgermeisterin

Keim, Dieter

Koschek, Norbert 2. Bürgermeister

Lang, Horst

Pfeiffer, Rainer

Reiter, Nina

Rudolph, Jürgen

Scheiderer, Klaus

anwesend ab TOP Ö 6

Schramm, Sonja

Simon, Fritz

Wäger, Steffen

Ziegler, Christoph

Zwingel, Martin

Ortssprecher

Böhm, Markus

Rottler, Brigitta

Stuhlmüller, Manfred

Wolf, Else

Schriftführung

Förthner, Johannes

anwesend bis einschl. TOP NÖ 9

Verwaltung

Rauscher, Elisabeth

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Auerochs, Peter	entschuldigt
Pfeiffer, Hans	entschuldigt

Ortssprecher

Scheiderer, Gerhard	entschuldigt
Weber, Martin	entschuldigt
Würflein, Christiane	entschuldigt
Wuz, Marco	entschuldigt

Verwaltung

Krauß, Günter	entschuldigt
Pfeiffer, Markus	entschuldigt
Spörl, Volker	entschuldigt
Vogel-Fleischmann, Jana	entschuldigt
Wilhelm, Milena	entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|
| 1 | Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen | BA/957/20
20-2026 |
| 2 | Beteiligungsverfahren zur 31. Änderung des Regionalplans der Region West-mittelfranken (8) - Teilkapitel 6.2.2 Windenergie | BA/953/20
20-2026 |
| 3 | Beteiligung als Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB; 13. Än-derung des Flächennutzungsplanes sowie Aufstellung des vorhabenbezoge-nen Bebauungsplanes Nr. 40/8 "Solarpark Tieffeld" | BA/934/20
20-2026 |
| 4 | Beteiligung als Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB; Aufstel-lung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünord-nungsplan "Betriebs- und Recyclinghof Enßner" des Marktes Wilhermsdorf | BA/941/20
20-2026 |
| 5 | Antrag auf Zuschuss der Caritas-Kreisstelle auf Kostenbeteiligung für eine Assistenzkraft der Flüchtlingsberatung | FV/123/20
20-2026 |
| 6 | Bestätigung der neugewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Adelmansdorf | VB/008/20
20-2026 |
| 7 | Bekanntmachungen | |
| 8 | Verschiedenes | |
| 8.1 | Bürgerversammlung am 24.04.2024 | |
| 8.2 | Kirchweih in Dietenhofen | |
| 9 | Wünsche und Anträge | |
| 9.1 | Defibrillator im Ortsteil Götteldorf | |
| 9.2 | Straßenbeleuchtung Schulweg zwischen Andorf und Frickendorf | |
| 9.3 | Fussballtor Bolzplatz Kleinhaslach | |
| 9.4 | Beförderung mit dem Anrufsammeltaxi (AST) nach Dietenhofen | |

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:02 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen

Tiefbau:

Derzeit keine laufenden Baustellen.

Kanalbefahrung (Auftrag 2023) ist abgeschlossen und wird bewertet.

allgemeine Tätigkeiten:

- Prüfung von Rechnungen
- Erstellen verkehrsrechtlicher Anordnungen
- Einholung von Preis- und Honorarangeboten
- Vorbearbeitung von eingereichten Baugesuchen für den Ortsentwicklungs-, Bau-, Energie- und Umweltausschuss in Zusammenarbeit mit der Bauverwaltung,

Hochbau:

- Vermietung der Liegenschaften Schul- sowie Ballsporthalle
- Angebotseinholung und Einkauf für verschiedene Fachbereiche
- Bewirtschaften der Liegenschaften, Wartungen, Legionellen Prüfungen, Unterhalten usw.
- Vorbereiten und Umsetzen der Sanierung von den Boden- und Wandflächen der Kindertageseinrichtung Schabernack, Vergabezeitpläne, Submission, Bauzeitenpläne, Ortstermine usw.
- Umsetzen und Fertigstellen einzelner Punkte aus dem Brandschutzkonzept der Ballsporthalle (Löschwasserbevorratung)
- Umsetzen einzelner Punkte aus dem Brandschutzkonzept der Grund/Mittelschule Diethenhofen (Notausstiege, Rettungswege)
- Projektieren von Veranstaltungen für ortsansässige Firmen
- Übernahme verschiedener Tätigkeiten aus dem Bereich Tiefbau
 - ✓ Teilnahme an Ortsterminen mit Firmen (Hausanschlüsse),
 - ✓ Angebotseinholung Bauschuttdeponie bei Fa. Föckersberger (Pflügen der Stromleitung)
 - ✓ Teilw. Erstellung von VRAO

Bauhof

- Rückhaltebecken kontrollieren und reinigen
- Straßenunterhalt (Schlaglöcher ausbessern, versch. Reparaturen an Rinnen und Einläufen, Bankette sanieren)
- Amselweg Fußweg erneuern

- Beschilderung aufstellen für verschiedene Veranstaltungen
- Wartung der Spielplätze und Kontrolle
- Verschiedene Arbeiten in unseren Liegenschaften
- Grabenunterhalt

zur Kenntnis genommen

TOP 2	Beteiligungsverfahren zur 31. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8) - Teilkapitel 6.2.2 Windenergie
--------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Mit dem vorliegenden Änderungsentwurf ist beabsichtigt, den RP 8 im Teilkapitel 6.2.2 „Windenergie“ an neue rechtliche und fachliche Grundlagen anzupassen. Es handelt sich bei der 31. Änderung um eine Teilfortschreibung des bestehenden Kapitels, wobei inhaltlich

- der Kriterienkatalog Windkraft überarbeitet,
- die verbindlichen Ziele und Grundsätze neu gefasst,
- Vorrang- und Vorbehaltsgebiete Windkraft neu aufgenommen,
- teilweise bestehende Vorranggebiete erweitert,
- teilweise bestehende Vorbehaltsgebiete zu Vorranggebieten aufgestuft und
- Ausschlussgebiete Windkraft neu aufgenommen wurden.

Ausschließlich die benannten Änderungen sind Gegenstand des Beteiligungsverfahrens zur 31. Änderung.

Erster Bürgermeister Erdel weist darauf hin, dass die Inhalte speziell für das Gebiet des Marktes Diethenhofen in den letzten Wochen und Monaten hier sehr intensiv vorgestellt und diskutiert wurden.

Außerdem bezieht er sich bei seinen Ausführungen auf die PowerPointPräsentation von Dr. Fugmann, die jedem Gemeinderat vorliegt.

Beschlussvorschlag:

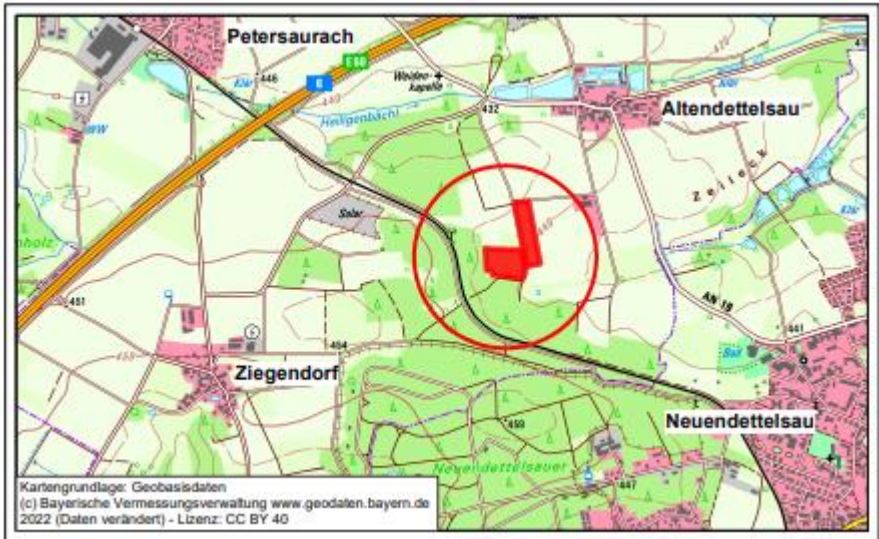
Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwendungen gegen die 31. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8) – Teilkapitel 6.2.2 Windenergie.

mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 1

TOP 3	Beteiligung als Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB; 13. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 40/8 "Solarpark Tieffeld"
--------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Gemeinderat Petersaurach hat in seiner Sitzung am 18.03.2024 den Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 40/8 „Solarpark Tieffeld“ gebilligt und beschlossen, die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Die Unterlagen wurden im Rahmen der Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung mit der Bitte um Stellungnahme vorgelegt.





Die Bauverwaltung sieht die Belange des Marktes Diethenhofen durch die Aufstellung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 40/8 „Solarpark Tieffeld“ der Gemeinde Petersaurach nicht berührt.

Beschlussvorschlag:

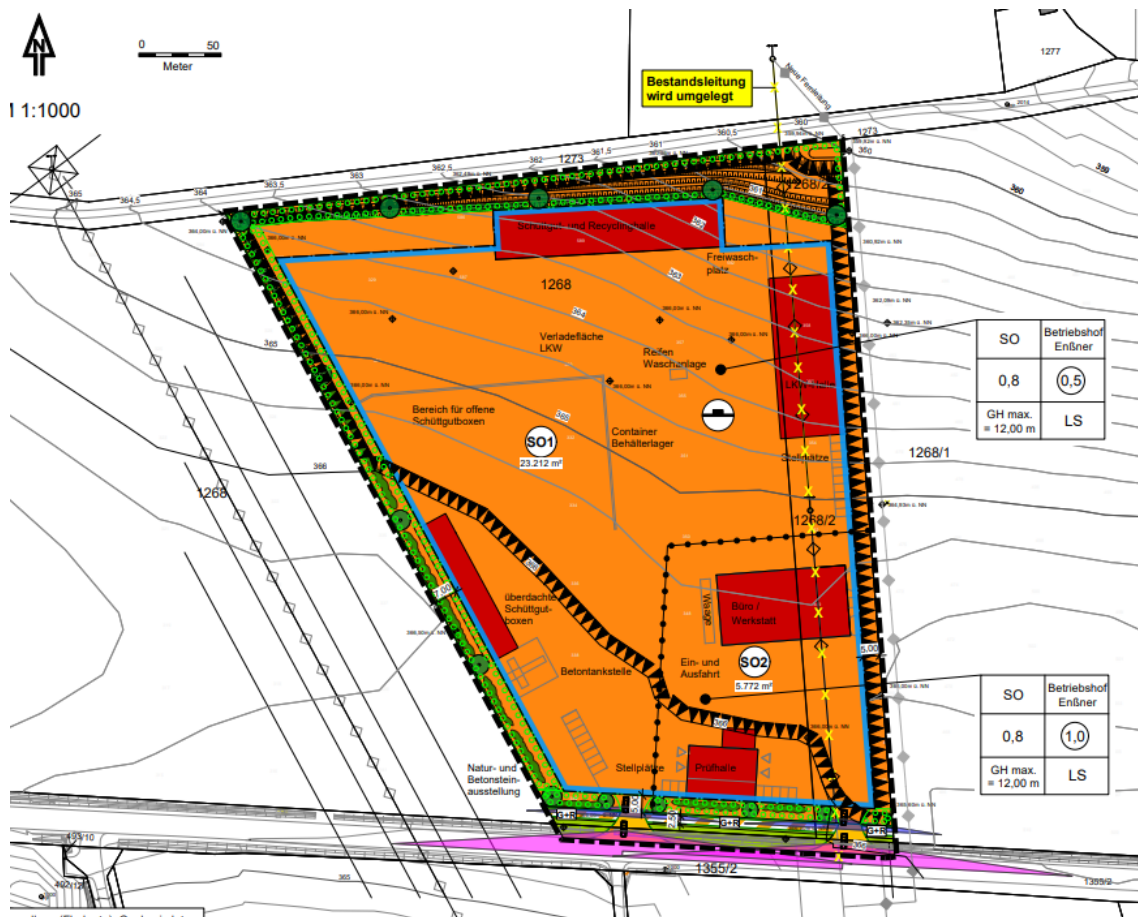
Der Marktgemeinderat hat keine Einwendungen bezüglich der vorliegenden Planungen zur Aufstellung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 40/8 „Solarpark Tieffeld“ der Gemeinde Petersaurach.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 4	Beteiligung als Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB; Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan "Betriebs- und Recyclinghof Enßner" des Marktes Wilhermsdorf
--------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Markt Wilhermsdorf beabsichtigt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Betriebs- und Recyclinghof Enßner“.

Die Unterlagen wurden im Rahmen der Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung mit der Bitte um Stellungnahme vorgelegt.



Die Bauverwaltung sieht die Belange des Marktes Dietenhofen durch die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Betriebs- und Recyclinghof Enßner“ nicht berührt.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat hat keine Einwendungen bezüglich der vorliegenden Planungen zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Betriebs- und Recyclinghof Enßner“.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

Die Caritas-Kreisstelle Herrieden beantragt mit Schreiben vom 21.03.2024 einen Zuschuss in Höhe von 3.000,00 € für die Beschäftigung einer Assistenzkraft der Flüchtlingsberatung.

Die Assistenzkraft wurde bisher aus Eigenmitteln finanziert. Diese war zuletzt im Bereich der Ukrainehilfe eingesetzt. Das Arbeitspensum kann alleine durch Frau Sterner nicht mehr bewältigt werden. Selbst mit der Beschäftigung einer Assistenzkraft kann der Bedarf an Beratung in Diethofen nicht zufriedenstellend gedeckt werden – allerdings ließe sich zumindest eine kleine Verbesserung herbeiführen.

Die Assistenzkraft verursacht Kosten von rund 9.000,00 € (Minijob) im Jahr, welche mit 3.000,00 € vom Landratsamt Ansbach bezuschusst werden würden. Weitere 3.000,00 € sollen beim Verein MIT-EIN-ANDER Flüchtlingshilfe e. V. beantragt werden. Durch eine Bezuschussung seitens der Marktgemeinde könnte die Stelle kostendeckend betrieben werden.

Der Caritasverband ist nicht in der Lage, weitere Eigenmittel für die Beschäftigung einer Assistenzkraft einzusetzen.

Der Antrag der Caritas-Kreisstelle ist als Anlage beigefügt.

Eine Nachfrage bei den Kernfranken-Mitgliedsgemeinden hat ergeben, dass bei diesen keine derartigen Zuschussanträge von der Caritas-Kreisstelle Herrieden eingegangen sind.

Der Zuschuss bezüglich der Beschäftigung einer Assistenzkraft kann nicht über die Zuschussrichtlinie des Marktes Diethofen abgewickelt werden.

Der Zuschuss wäre aus dem Verwaltungshaushalt auf der Haushaltsstelle 0.4980.7090 zu leisten. Der Haushaltsansatz beträgt 2.800,00 €, von denen bereits 2.300,00 € verausgabt wurden (Restsumme: 500,00 €).

Erster Bürgermeister Erdel informiert, dass der Verein MIT-EIN-ANDER Flüchtlingshilfe e.V. den Antrag der Caritas-Kreisstelle abgelehnt hat.

MGR-Mitglied Burgis ist der Meinung, dass die Betreuung bzw. Beratung der Flüchtlinge weiter so gut laufen sollte wie bisher auch. Bezüglich der Bezuschussung einer möglichen Assistenzkraft ist er sich aber auch nicht sicher inwieweit wir hier als Gemeinde tätig werden sollten.

Erster Bürgermeister Erdel weist darauf hin, dass sich der Verein MIT-EIN-ANDER bei der Antragsabwicklung einbringt bzw. dabei unterstützt, und das auf ehrenamtlicher Basis.

Gleichzeitig warnt er auch davor, mit dem Einstieg in die Finanzierung einer Assistenzkraft auch künftig immer wieder mit derartigen Zuschussanträgen konfrontiert zu werden. Die Zuständigkeit hierfür sieht er nicht beim Markt Diethofen.

MGR-Mitglied Simon vertritt die Meinung, den Antrag der Caritas-Kreisstelle abzulehnen und sich bei der Bindung der finanziellen Mittel des Marktes auf die Pflichtaufgaben zu konzentrieren.

MGR-Mitglied Reiter spricht sich ebenfalls für die Ablehnung des Antrages aus. Aus Ihrer Sicht wird in Diethofen schon genügend getan was diesen Bereich anbetrifft. Insbesondere ist der Verein MIT-EIN-ANDER hier intensiv tätig was die Beratung und auch die Betreuung anbetrifft.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat gewährt der Caritas-Kreisstelle, Herrieden einen Zuschuss über 3.000,00 € für die Beschäftigung einer Assistentkraft der Flüchtlingsberatung. Die Bezuschussung wird auf das Haushaltsjahr 2024 beschränkt.

einstimmig abgelehnt Ja 0 Nein 18

TOP 6 Bestätigung der neugewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Adelmansdorf

Die Freiwillige Feuerwehr Adelmansdorf hat am 24.02.2024 seinen bisherigen Kommandanten und dessen bisherigen Stellvertreter wiedergewählt. Beide wurden mit Schreiben vom 26.03.2024 von KBR Müller Landratsamt Ansbach bestätigt.

Als Kommandant wurde wiedergewählt:
Herr Eyk Schimdt -ohne Auflagen-

als stellvertretender Kommandant wurde wiedergewählt:
Herr Jürgen Grünbaum -ohne Auflagen-

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat bestätigt nach Art. 8 Abs. 4 Satz 1 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG) den in der Wahlversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Adelmansdorf am 24.02.2024 im Feuerwehrhaus in Adelmansdorf wiedergewählten Kommandanten Herrn Eyk Schmidt, Adelmansdorf 26 und dessen Stellvertreter Herrn Jürgen Grünbaum, Adelmansdorf 25.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 7 Bekanntmachungen

TOP 8 Verschiedenes

TOP 8.1 Bürgerversammlung am 24.04.2024

Erster Bürgermeister Erdel teilt mit, dass am 24.04.2024 die Bürgerversammlung im Musiksaal stattgefunden hat.

Die von den Bürgerinnen und Bürgern vorgebrachten Wünsche und Anträge wurden zwischenzeitlich seitens von der Verwaltung bearbeitet bzw. erledigt.

zur Kenntnis genommen

TOP 8.2 Kirchweih in Dietenhofen

Erster Bürgermeister Erdel teilt mit, dass vom 31.05. bis einschließlich 03.06.2024 die Kirchweih in Dietenhofen in gewohnter Weise stattfindet und lädt herzlich hierzu ein.

Außerdem weist er darauf hin, dass am Kirchweihsonntag in diesem Jahr auch wieder der traditionelle Kirchweihumzug stattfinden.

zur Kenntnis genommen

TOP 9 Wünsche und Anträge

TOP 9.1 Defibrillator im Ortsteil Götteldorf

MGR-Mitglied Reiter teilt im Auftrag von OS M. Wuz mit, dass der Defibrillator im Ortsteil Götteldorf defekt ist und wohl eine Reparatur nicht mehr möglich sei.

Im Ortsteil Götteldorf ist deshalb nun beabsichtigt, hierfür Ersatz zu beschaffen. Lt. OS Wuz besteht wohl die Möglichkeit, dass die Neuanschaffung durch die Kommunale Allianz Kernfranken mit 80 % bezuschusst wird. Er bittet deshalb darum, dass seitens der Verwaltung geprüft wird, ob eine Bezuschussung durch die Kommunale Allianz tatsächlich möglich wäre.

Erster Bürgermeister Erdel antwortet, dass ihm tatsächlich nicht bekannt ist, dass die Kommunale Allianz Kernfranken hierfür grundsätzlich Mittel zu Verfügung stellt. Evtl. würde die Möglichkeit bestehen, über das Regionalbudget einen Zuschuss zu beantragen.

Nachdem OS Wuz nicht persönlich anwesend ist, wird die Anfrage an das Bauamt weitergegeben mit der Bitte die Angelegenheit zu klären.

Sobald neue bzw. detaillierte Informationen hierzu vorliegen, wird erneut berichtet und auch OS Wuz entsprechend informiert.

zur Kenntnis genommen

TOP 9.2 Straßenbeleuchtung Schulweg zwischen Andorf und Frickendorf

OS Else Wolf teilt mit, dass der Weg zwischen Andorf (Hausnummer 8) und Frickendorf (Hausnummer 17) zur dortigen Bushaltestelle des ÖPNV nicht ausgeleuchtet ist bzw. eine Straßenbeleuchtung fehlt. Sie wurde darauf hingewiesen, dass Schüler dort in den Wintermonaten bei Dunkelheit unterwegs sein müssen. Sie bittet deshalb zu prüfen, ob hier evtl. die Möglichkeit besteht, die Situation was die Straßenbeleuchtung betrifft, zu verbessern.

Erster Bürgermeister Erdel antwortet, dass die Anfrage an das Bauamt weitergeleitet wird mit der Bitte zu prüfen, ob hier ggf. die Straßenbeleuchtung in diesem Bereich verbessert bzw. ausgebaut werden kann. Sobald es hierzu ein Ergebnis gibt, wird nachberichtet.

zur Kenntnis genommen

TOP 9.3 Fussballtor Bolzplatz Kleinhaslach

OS Stuhlmüller teilt mit, dass am Bolzplatz in Kleinhaslach eines der beiden Fußballtore defekt war und deshalb entfernt wurde. Er fragt deshalb nach, bis wann damit gerechnet werden kann, dass wieder zwei Fußballtore am Bolzplatz in Kleinhaslach genutzt werden können.

MGR-Mitglied bzw. Bauhofleiter Arlt antwortet, dass er sich der Sache annehmen wird, damit die Fußballtore am Bolzplatz in Kleinhaslach bald wieder komplett sind.

zur Kenntnis genommen

TOP 9.4 Beförderung mit dem Anrufsammeltaxi (AST) nach Dietenhofen

MGR-Mitglied Schramm teilt mit, dass ein Transport mit dem Anrufsammeltaxi (AST) nicht mehr mit der Fa. Taxi-Linner möglich sei. Dies wurde wohl im Rahmen einer Veranstaltung in Ansbach festgestellt, wo die Rückfahrt mit dem AST durch die Fa. Linner nicht möglich war.

Erster Bürgermeister Erdel antwortet, dass für das AST der ÖPNV bzw. das Landratsamt zuständig ist. Seitens der Verwaltung wird aber geprüft, ob es hier tatsächlich Änderungen gegeben hat. Sobald es hierzu nähere Informationen gibt, wird nachberichtet.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 19:35 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Rainer Erdel
Erster Bürgermeister

Johannes Förthner
Schriftführung